



I - Schule

Aufhebung von Schulbezirksgrenzen

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Schule und Soziales	Ö	22.03.2006	Kenntnisnahme

Der Entwurf des im Landtag NRW eingebrachten neuen Schulgesetzes NRW sieht die Abschaffung der Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche vor. Dagegen gab und gibt es zahlreiche Resolutionen von Stadt- und Gemeinderäten und auch entsprechend ablehnende Haltungen der kommunalen Spitzenverbände. Verwiesen wird auf das beigefügte Argumentationspapier des Städte- und Gemeindebundes NRW vom 08.11.2005.

Einen sinnvollen Kompromissvorschlag sieht der Städte- und Gemeindebund NRW darin, den Kommunen selbst die Entscheidung zu überlassen, ob sie Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche abschaffen wollen. In diesem Sinne hat der Rat der Stadt Wipperfürth in seiner Sitzung am 07.02.2006 mit deutlicher Mehrheit die beigefügte Resolution zur beabsichtigten Aufhebung der Schulbezirksgrenzen beschlossen. Diese Resolution wurde der Ministerin für Schule und Weiterbildung, Frau Barbara Sommer, anlässlich ihres Besuches im St. Angela Gymnasium am 10.02.2006 vom Bürgermeister übergeben. Sie wurde dem Herrn Ministerpräsidenten, den Fraktionsvorsitzenden und den beiden oberbergischen Landtagsabgeordneten zugeleitet, ebenso dem Städte- und Gemeindebund NRW. Die dazu bisher eingegangenen Rückantworten der CDU-Landtagsfraktion, der Grünen im Landtag NRW und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung sind zur Information beigefügt.

Anlagen:

Argumentationspapier des Städte- und Gemeindebundes NRW vom 08.11.2005

Resolution des Rates der Stadt Wipperfürth vom 07.02.2006

Schreiben der CDU-Landtagsfraktion vom 23.02.2006

Schreiben der Grünen im Landtag NRW vom 28.02.2006

Schreiben des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW vom 03.03.2006